

Finissage von «Work in progress»



Nur noch kurze Zeit zu sehen: Giovanna Goulds Skizzen im Boja 19. Bild pd

Eschen. – «Work in progress», die erste Einzelausstellung von Giovanna Gould in Liechtenstein, ist noch bis Ende dieser Woche nach Voranmeldung im Boja 19 in Eschen zu sehen. Finissage ist am Samstag, 24. September, um 18 Uhr. Giovanna Gould studierte Malerei, Bühnenbildnerie und Kunstgeschichte an der Kunstakademie in Florenz. Gould ist eine sehr genaue Beobachterin und Menschen von Kopf bis Fuss innert weniger Minuten zu skizzieren, auf Bahnhöfen, auf Flugplätzen, ist während ihrer häufigen Reisen eine stete Herausforderung für sie. Es gelingt ihr, den Personen in ihren jeweiligen Umgebungen einen Charakter zuzuschreiben, eine Ausstrahlung und eine starke Präsenz. Zuletzt stellte sie in Florenz und im Kosovo aus. Gould fördert mit ihrer Kunst bereits mehrere internationale Hilfsprojekte. (pd)